

## Erklärung über die ehrenamtliche Zusammenarbeit

*„Eintritt und Austritt sind freiwillig – alles dazwischen ist verpflichtend!“  
(Zitat eines Ausbildungspaten)*

### Ja, ich möchte im Projekt Ausbildungspaten ehrenamtlich tätig werden.

- Ich kann nach heutigem Stand mindestens ein Schuljahr lang die Begleitung eines Jugendlichen übernehmen. Entstehen während dieser Zeit wesentliche Veränderungen in meinem Umfeld, die die Weiterbegleitung des/der Jugendlichen erschweren oder gar ausschließen, verpflichte ich mich zu unverzüglicher Meldung und Rücksprache mit der Projektleitung, damit eine adäquate Betreuung durch eine/n andere/n Ehrenamtliche/n gewährleistet werden kann.
- Während der ehrenamtlichen Arbeit ist meine regelmäßige Mitarbeit zuverlässig gewährleistet. Dies beinhaltet u. a. die schriftliche Dokumentation meiner Patentätigkeit, die verbindliche monatliche Abgabe der Feedbackbögen an die Projektleitung sowie eine zeitnahe Beantwortung von Anfragen seitens der Projektleitung.
- An den monatlich stattfindenden Workshops und Gesamtpatentreffen werde ich nach Möglichkeit regelmäßig teilnehmen.
- Längere Abwesenheit oder den Ausstieg aus dem Projekt Ausbildungspaten kündige ich der Projektleitung rechtzeitig an.

### Ehrenerklärung als Ehrenamtliche/r

- Ich stimme mit den Werten und Zielen des Projektes Ausbildungspaten überein, die sich aus dem Arbeitshandbuch ergeben. Ein Exemplar des Arbeitshandbuchs wurde mir ausgehändigt.
- Als ehrenamtliche/r Mitarbeiter/in des Projektes Ausbildungspaten verpflichte ich mich, uneingeschränkt eine gewaltfreie Erziehung zu vertreten und zu vermitteln.
- Das Freiwilligenzentrum Hannover ist der Rahmenvereinbarung zur Sicherstellung des Schutzauftrages nach § 8a SGB VIII der Region Hannover vom 01.05.2007, Änderungsvereinbarung vom 01.11.2010, beigetreten und damit verpflichtet, sich bei der Vermittlung von Personen für die Wahrnehmung von Aufgaben in der Kinder- und Jugendhilfe ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Abs. 1 Nr. 2 a) BZRG vorlegen zu lassen. In Abständen von längstens 5 Jahren ist die Vorlage erneut zu verlangen.
- Bei Anhaltspunkten für Ermittlungen wegen des Verdachts einer Straftat, ist dem Freiwilligenzentrum nach Aufforderung eine wahrheitsgemäße Selbstauskunft über die Einleitung der Ermittlungen sowie den Inhalt der Beschuldigung zu erteilen.

### Erklärung zur Schweigepflicht

- Ich verpflichte mich gegenüber Dritten über alle Angelegenheiten Stillschweigen zu bewahren, die sich im Rahmen meiner Tätigkeit als Ehrenamtliche/r im Projekt Ausbildungspaten ergeben und insbesondere die betreuten Jugendlichen und deren Familien sowie Absprachen mit Behörden und sonstigen Kooperationspartner/innen betreffen.
- Die Schweigepflicht kann nur aufgehoben werden, wenn
  - die betreffende Person ein schriftliches Einverständnis gibt.
  - der seltene Fall der Nothilfe mit der Gefahr für Leib und Leben, Freiheit, Ehre und Eigentum (§ 34 StGB) eintritt.
  - in einem Prozess entschieden wird, dass das Geheimnis zu offenbaren ist.
- Die Schweigepflicht besteht auch nach Ende der ehrenamtlichen Tätigkeit fort.

## Erklärung über die ehrenamtliche Zusammenarbeit

### Ergänzende Bemerkungen:

- Ich erhalte für meine ehrenamtliche Leistung keine finanzielle Zuwendung. Projektbezogene Auslagen und Fahrtkosten können jedoch auf Anfrage vom Freiwilligenzentrum Hannover ersetzt werden.
- Als kontinuierliche Ansprechpartner/innen stehen die Projektleitung und die Leitung des Freiwilligenzentrums Hannover bei Fragen zur Verfügung.
- Für ehrenamtlich engagierte Bürger und Bürgerinnen hat das Land Niedersachsen eine Unfall- und Haftpflichtversicherung abgeschlossen. Informationen wann diese Versicherung eintritt und in welchem Umfang auf [www.freiwilligenserver.de](http://www.freiwilligenserver.de) oder bei der VGH Versicherung unter der zentralen Rufnummer 0511/3622566.

**Die Missachtung dieser Erklärungsinhalte kann zum Ausschluss aus dem Projekt Ausbildungspaten führen. In schwerwiegenden Fällen behält sich der Vorstand des Freiwilligenzentrums Hannover den Ausschluss aus den gesamten Projekten des Freiwilligenzentrums Hannover vor.**

Hannover, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Ausbildungspate/-patin

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Projektleitung

### Einverständniserklärung:

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass das Freiwilligenzentrum Hannover zu Zwecken der Dokumentation, Image- und Öffentlichkeitsarbeit, Foto- und Videoaufnahmen von meiner Person erstellen, verwenden und veröffentlichen darf. Ich erkläre, daraus keinerlei Rechte oder Honoraransprüche geltend zu machen. Diese Einverständniserklärung ist jederzeit unter [paten@fwzh.de](mailto:paten@fwzh.de) mit Wirkung für die Zukunft widerrufbar. Ist das Bildmaterial im Internet veröffentlicht, erfolgt im Falle des Widerrufs die Entfernung, soweit es unseren Verfügungsmöglichkeiten unterliegt.

Mit der Speicherung, Übermittlung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Zwecke des Projekts Ausbildungspaten gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) bin ich einverstanden. Ich habe jederzeit die Möglichkeit, Auskunft über diese Daten von mir zu erhalten. Sollten trotz Bemühungen um Datenrichtigkeit und Aktualität falsche Informationen gespeichert sein, werden diese auf meine Aufforderung hin berichtet. Selbstverständlich kann ich auch jederzeit die Löschung der gespeicherten Daten verlangen. Meine Daten werden nach meinem Austritt aus dem Projekt gelöscht. Ich kann darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von meinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung unter [paten@fwzh.de](mailto:paten@fwzh.de) mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen.

Eine ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Website unter [www.ausbildungspaten.org/index.php/impressum.html](http://www.ausbildungspaten.org/index.php/impressum.html)

Hannover, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Ausbildungspate/-patin